



AUSGLEICHS
AGENTUR
Schleswig-Holstein

Einladung an die Medien

29. Oktober 2014

Mit Ökokonto für die Natur punkten: Ausgleichsagentur entwickelt neue Lebensräume für Wasserdrachen, Kröten, Eidechsen und Co.

In Sirksfelde, Kreis Herzogtum Lauenburg, brummt der Bagger: hier entsteht im Auftrag der Ausgleichsagentur Schleswig-Holstein ein neues Biotop für Wasserdrachen und Co. Feuer spucken wird der nur 15 Zentimeter lange Drache nicht. Denn außerhalb der Paarungszeit sieht der Kammolch – so sein richtiger Name – gar nicht so imposant aus und erinnert nicht mehr an die Fabelwelt, weil ihm dann der imposante Rückenkamm fehlt.

Um das sechs Hektar große Ökokonto auch für andere europaweit geschützte Amphibien, wie Laubfrosch und Wechselkröte, Zauneidechsen, Libellen und Vögel zu optimieren, nehmen die Naturschützer ein ganzes Bündel von Maßnahmen in Angriff. Deshalb wird, soweit möglich, der natürliche Wasserhaushalt auf dem bislang landwirtschaftlich intensiv genutzten Acker wiederhergestellt und zwei Tümpel für das Laichgeschäft der Froschlurche angelegt. Mit dem Aushub der Teiche wird ein 275 Meter langer Knickwall aufgesetzt, der mit heimischen Gehölzen bepflanzt wird. Darüber hinaus werden einige Steinhaufen aufgeschichtet, auf denen die Zauneidechsen ein Sonnenbad nehmen können.

Zum Schluss wird das Ökokonto, das sich im Besitz der Stiftung Naturschutz befindet, eingezäunt. Eine kleine Gallowayherde wird später dafür sorgen, dass das Gelände nicht zuwächst und die Laichgewässer nicht beschattet werden. So ist gewährleistet, dass sie sich im Frühjahr rasch erwärmen und den Amphibien optimale Fortpflanzungsbedingungen bieten.

Die Ausgleichsagentur – 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein – sieht sich als Dienstleisterin an der Schnittstelle zwischen Vorhabenträgern, Behörden und Naturschutz. Vom obigen Maßnahmenmix profitieren nicht nur die Natur, sondern auch Bauherren, die für ihren Eingriff in den Naturhaushalt einen Ausgleich leisten müssen. Mit Hilfe der Ökokonten der Stiftung Naturschutz kommen sie dieser Verpflichtung nach und schaffen ein neues Stück intakte Natur.

Gerrit Werhahn, Projektmanager der Ausgleichsagentur, **Bernd Struwe-Juhl**, Flächenmanager der Stiftung Naturschutz, der Amphibienexperte **Florian Bibelriether** der dänischen Firma Amphi Consult, und **Gerhard Peters**, Bürgermeister der Gemeinde Sirksfelde, treffen sich zum Baubeginn und erläutern Ihnen gern die Hintergründe des Artenschutzprojektes.

Zu diesem Pressetermin am

Mittwoch, 5. November, um 11:00 Uhr

Treffpunkt: 23898 Sirksfelde (siehe Anfahrtsskizze)

laden wir Sie herzlich ein.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk oder Gummistiefel.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Nicola Brockmüller, Thomas Voigt

Nicola Brockmüller, Thomas Voigt, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Eschenbrook 4, 24113 Molfsee
Tel.: 0431/210 90-20 /-22, E-Mail: info@sn-sh.de, www.stiftungsland.de